

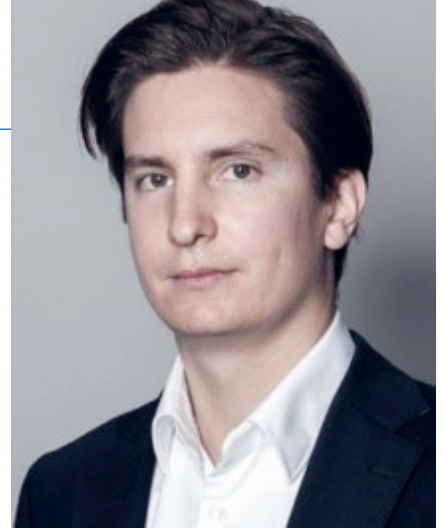


Verband Kunststoff-Rohre
und -Rohrleitungsteile

Jahresbericht 2019

Wir stellen die Qualität von hochwertigen
Rohrsystemensicher.

Bericht des Präsidenten



Patrick Streng,
Präsident VKR

Rückblick und Vision

Im Geschäftsjahr 2019/2020 standen vor allem drei grosse Ziele im Fokus. Einerseits sollte eine nahtlose Übergabe der Geschäftsleitung erfolgen, andererseits der Auftritt des Verbandes den aktuellen Umständen entsprechend aufgefrischt werden. Das letzte Ziel, den Marktanteil von Kunststoffrohrsystemen stetig zu vergrössern, kommt einer Vision gleich und stellt ein übergeordnetes, strategisches Marketing-Projekt dar, mit dem sich der VKR in Zusammenarbeit mit weiteren Partnerverbänden in den nächsten Jahren intensiv und primär beschäftigen wird.

Wir sind auf Kurs

Dank grossem und effizientem Einsatz, aber auch durch überdurchschnittliche – jedoch sich lohnende

finanzielle Investitionen – konnten erste Teilziele bereits erfolgreich erreicht werden. Denken wir an das neue VKR-Logo, das mit einem Hauch von grün moderner und nachhaltiger wirkt oder auch an den überarbeiteten Webauftritt, mit dem die Usability für die Besucher der Website deutlich gesteigert werden konnte und zudem auch den Administratoren durch Automationen in Zukunft viel Arbeit von der Hand nimmt. Auch werden neu vermehrt öffentliche Medien, wie z. B. LinkedIn, verwendet, um Interessierte noch einfacher und direkter über News zu informieren. Auf jeden Fall ist auch die erfolgreiche Übergabe der Geschäftsleitung zu erwähnen. Bereits im Mai 2020 wird Michael Gressmann alleiniger Geschäftsführer des VKR's, gestärkt durch viel Fachwissen aus seinen bis-

herigen Tätigkeiten, wie auch durch eine vorzügliche Einarbeitung vom aktuellen Amtsinhaber Peter Stauffer. Zudem ist man der erwähnten Vision bereits schon einige Schritte nähergekommen. Mehrere Referenzberichte von diversen Anwendern bestätigen die vielen Vorteile von Kunststoffrohrsystemen im Trinkwasserbereich. Ferner sollen bald auch die überarbeiteten, modernen Verlegerichtlinien für den Kabelschutzbereich verfügbar sein, die nicht nur von den Verbandsmitgliedsfirmen zu Marketingzwecken genutzt werden können, sondern auch den Planern, Bauunternehmungen sowie auch den Elektrizitätswerken als Hilfsmittel dienen.

Danke für die gute Zusammenarbeit

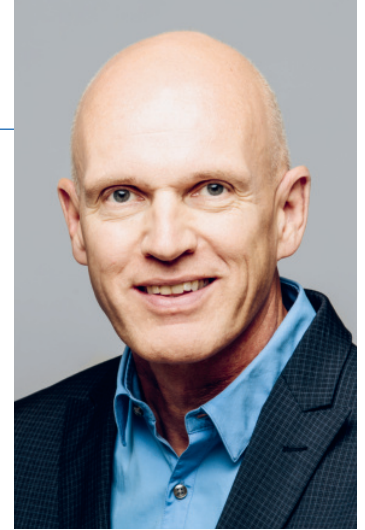
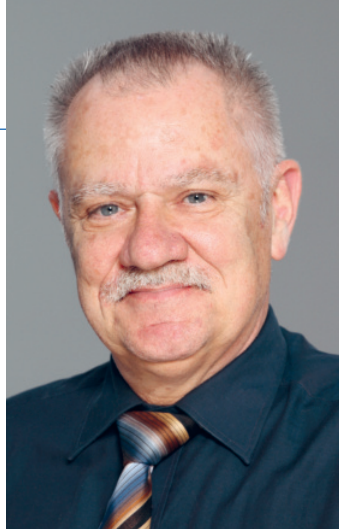
Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für die unermüdliche und sehr kooperative Zusammenarbeit bedanken. Ein spezieller Dank gilt Peter Stauffer, der sein Amt als Geschäftsführer seit 2004 mit viel Engagement erfolgreich ausgeübt, wie auch das Kurswesen stark ausgebaut sowie geprägt hat. Vor allem ist es auch Peter zu verdanken, dass sich der VKR in den letzten Jahren zu einem weit bekannten und sogar gewinnbringenden Verband entwickelt hat. Wir freuen uns, dass uns Peter Stauffer auch nach seiner wohlverdienten Pensionierung weiterhin in einzelnen Projekten unterstützen wird.



«Relaunch» VKR-Website

Bericht der beiden Geschäftsführer

Peter Stauffer und Michael Gressmann,
Geschäftsführung VKR



Stellvertretend für die vielen Aktivitäten des VKR's im Berichtsjahr präsentiert sich der vorliegende Jahresbericht in einem neuen, modernen Erscheinungsbild.

Investition in die Zukunft

In meinem letzten Jahr als Geschäftsführer des VKR's muss ich ein negatives Geschäftsergebnis verantworten. Im Verlauf des Geschäftsjahres 2019 des VKR's kündigte sich ein Verlust an, der allerdings höher als erwartet ausfiel. Verschiedene Faktoren, die bei der Budgetierung noch nicht bekannt waren, haben in der Summe zum erwähnten Verlust im Geschäftsjahr 2019 geführt. Damit wurde die Finanzstrategie des Vorstandes, die Reduktion des Eigenkapitals, schneller als geplant angegangen. Die wesentlich verantwortlichen Kostenblöcke (Einarbeitung Nachfolge Geschäftsführer, Generalersatz IT-Lösung zur Verbandsadministration und neue Website mit neuem CD/CI) sind klar wichtige Investitionen in die Zukunft des Verbandes.

Die Ablösung des Geschäftsführers läuft auf der Zielgeraden

Die Einarbeitung von Michael Gressmann in die bestehenden VKR-Ge-

schäftsprozesse und die Einführung in das Verbandsnetzwerk ist gut gelungen. Die sukzessive Übergabe der Geschäfte von Peter Stauffer an Michael Gressmann während der letzten Monate ist reibungslos verlaufen. Die Kooperation zwischen den beiden Geschäftsführern bei der Entwicklung der neuen IT basierten Prozesse ist sehr harmonisch.

Pamela Filoni – frischer Wind in der VKR-Administration

Pamela Filoni hat sich seit Mitte November schnell und vorwiegend selbstständig in die VKR-Kursadministration eingearbeitet und bereits engagiert Eigenverantwortung bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung der Kurse übernommen. Besonders ist hier der effiziente und pragmatische Umgang mit der neuen Verbandssoftware zu nennen. Gemäss der 3-monatigen Erfahrung von Pamela Filoni mit der neuen Verbandssoftware ist die Bedienung sehr einfach erlernbar und intuitiv. Sobald in einem initialen Aufwand die Vorlagendokumente erstellt waren, konnte die administrative Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung der Kurse sehr schnell, strukturiert und effizient abgewickelt werden.

Leicht rückläufige Auslastung der VKR-Kurse

Die Auslastungszahlen des Jahres 2018 konnten im Berichtsjahr nur knapp erreicht werden. So konnten wir uns zwar in der Deutschschweiz besonders über die steigenden Teilnehmerzahlen in der Verlängerungsausbildung freuen, was allerdings durch rückläufige Buchungen bei der Grundausbildung in der Romandie wieder nach unten kompensiert wurde.

Zukunft des VKR-Kurswesens – auf vier Marktsegmente abstützen

Bei den Spezialkursen sind leider deutlich rückläufige Teilnehmerzahlen für Geothermie und in der Planer-Ausbildung zu verzeichnen. Ein Abwasserkurs am Campus Sursee konnte zwar durchgeführt werden, es zeigte sich aber, dass der Nutzen weder für die Teilnehmer noch für die Veranstalter den hohen Aufwand rechtfertigt. Wir haben entschieden diesen Baumeisterkurs ab 2020 nicht mehr anzubieten, uns aber mit einer Kurskonzeption für Planer in der Kanalisation zu beschäftigen. Im Projekt «neues VKR-Kurswesen» wurde hierzu bereits ein Konzept entwickelt, um neben Schweisskursen im Segment Gas und Wasser künftig Kursmodule auch in weiteren Marktsegmenten (Geothermie, Kanalisation und Kabelschutz) anzubieten.

Gas- & Wasser-
Versorgung

Geothermie

Kanalisation

Kabelschutz

Zur Umsetzung in 2020 stehen hier bereits zwei neue Kursmodule für die Verlängerungsausbildung in der Geothermie und ein überarbeiteter, modularer Planerkurs in der Gas- und Wasserversorgung bereit. Ein attraktiver gestalteter Planerkurs wird dann im zweiten Schritt (2021) auch mit Modulen für die Kanalisation erweitert. Nach der Aktualisierung der Richtlinie RL01 zur Verlegung von Kabelschutzrohren werden wir auch eine Kurskonzeption für dieses Marktsegment entwickeln.

Wir erwarten hier mit dem Aufbau von zielgruppen-orientierten Kursinhalten eine bessere Marktakzeptanz und sehen der Kursentwicklung in



diesem Bereich für die kommenden Jahre optimistisch entgegen.

VKR mit modernem Corporate Design

Das Erscheinungsbild des VKR's wurde während 2019 grundlegend überarbeitet. Mit einem modernen Logo und einer frischen Farbgebung machen wir uns auch optisch bereit für die künftigen Herausforderungen. Als kleiner Nebeneffekt passt der VKR-Auftritt auch sehr gut zu den beiden Schwesterverbänden TEPPFA (EU) und KRV (D). Das moderne Erscheinungsbild wurde in der VKR-Imagebroschüre und im Relaunch unserer VKR-Website bereits umgesetzt und setzt sich in diesem Jahresbericht fort.

Trinkwasser-Kampagne – alleine geht es nicht

Leider konnten wir mit werbewirksamen Events in diesem Projekt noch nicht richtig vorankommen. Der Schlüssel für den Erfolg liegt hier in der Kooperation mit Partnerverbänden und ihren Veranstaltungen (SVGW & SBV). Erste Erfolge sind hingegen mit der Publikation von positiven PE-Erfahrungsberichten renommierter Wasserversorgungsunternehmen zu verzeichnen. Ferner konnten wir in der Fachzeitschrift «Aqua und Gas» einen ausführlichen Fachartikel zu PE-Rohrsystemen inkl. der Erfahrungsberichte publizieren. Entgegen unserer ursprünglichen Planung scheinen die Erfahrungsberichte und der Ausbau der modularen Planer-Ausbildung erste erfolgversprechende Massnahmen zu sein, welche wir weiter ausbauen werden.



Interessenvertretung ausgeweitet

- VKR-Einsatz SIA190
- VKR-Einsatz SVGW W-UK3 beantragt.
- Reger Austausch mit SVGW bzgl. gemeinsamer künftiger Kursaktivitäten.
- Mitwirken bei der Aktualisierung der SVGW W4.

Die Überarbeitung der VKR-Unterlagen wird weitergeführt

Auch 2019 wurden – aufgrund von Normanpassungen (SVGW G2), inhaltlichen Aktualisierungen und Anpassungen ans neue Corporate Design – die Kursunterlagen wieder auf den neusten Stand gebracht. Dies wird im 2020 mit der entsprechenden Aktualisierung der Richtlinie RL02 und der Aktualisierung der RL01 (Verlegerichtlinie Kabelschutz) fortgesetzt. In diesem Zuge stehen auch die französischen Versionen aller drei Richtlinien in 2020 an. Um künftig die Überarbeitung der technischen Unterlagen und die Übersetzungen zu vereinfachen, wurde der Einsatz eines Tools für Redaktionssysteme geprüft und die Software evaluiert.

Technik

An den Weiterbildungskursen des Schweizerischen Brunnenmeister-Vereins (SBV) konnten sich 2019 rund 1200 Brunnenmeister in zehn Life-Demos selbst vergewissern, wie zuverlässig, schnell und flexibel das Erstellen grosser Abzweigen an PE-Rohren erfolgt. Ergänzend stellte der VKR mit einer Plenumspräsentation «Kunststoffrohre von der Herstellung bis zum Recycling» die 60-jährige Schweizer Historie von PE-Rohrsystemen und die Kreislaufwirtschaft mit dem Fokus auf PE-Rohrsysteme vor. Die positive Resonanz der Veranstaltungsteilnehmer und des SBV-Vorstandes auf die beiden herstellerneutralen VKR-Vorträge macht uns Mut, die Weiterbildungskurse auch in Zukunft fachkundig zu unterstützen.

Neben Gas- und Trinkwasserleitungen gewinnen Polyethylen-Rohrsysteme in erdverlegten Fernkälteleitungs- und Anergie-Netze immer grössere Beliebtheit. Die Vorzüge von

flexiblen, korrosionsfreien und längskraftschlüssigen PE-Rohrsystemen liegen auf der Hand. Im Rahmen der Vernehmlassung der SVGW F2 konnten wir unsere materialspezifischen, herstellerneutralen Kommentare der SVGW-Kommission gebündelt zur Verfügung stellen.

Mitgliederzahl

Per Ende 2019 verzeichnet der VKR den erwarteten und angekündigten Austritt von Firma Schättin GmbH. Der Mitgliederbestand verringert sich damit auf 26 Mitglieder.

Danke für die gute Zusammenarbeit

Zum Wohle der Kunststoffrohr-Industrie wurden auch während 2019 alle VKR-Aktivitäten wieder durch seine Mitglieder sehr wertvoll und engagiert unterstützt.

Zahlreiche ressourcen-intensive Aufgaben haben hohen personellen Aufwand bei unseren Mitgliedsfirmen gefordert und unser Freiwilligensystem stark strapaziert.

- Kursbetrieb in Aarau, La Rama und Gordola
- Sitzungen des Vorstands und der AG Kommunikation
- Besprechungen der Technikgruppe zur Vernehmlassung der SVGW F2
- sowie zusätzlichen Aufwand bei den verschiedenen Projekten

Wir bedanken uns besonders bei den Geschäftsführern und den Mitarbeitenden der VKR-Mitglieder, die unsere gemeinsamen Aktivitäten und Projekte mittragen und proaktiv unterstützen. Die Zusammenstellung der Helfer und deren Firmen finden Sie auf Seite 14 des Jahresberichtes. Da wir auch weiterhin gerne auf Ihre tatkräftige Mitarbeit zählen, freuen wir uns auf zukünftige Herausforderungen und Aktivitäten, um die Interessen der Kunststoff-Rohrleitungsbranche zu wahren.

Weiterer Dank gebührt unseren MitarbeiterInnen in der Geschäftsstelle. Sie ermöglichten auch im 2019 einen reibungslosen Betrieb und stellten die geforderten und erwarteten Dienstleistungen des VKR's sicher.

*Peter Stauffer und Michael Gressmann,
VKR-Geschäftsführung*

Bericht des Bereichsleiters Aus- und Weiterbildung Deutschschweiz



Christian Sägger,
Bereichsleiter Aus- und
Weiterbildung VKR

2019 durften wir sehr viele Kurse erfolgreich durchführen. Das Interesse in der Deutschschweiz war nach wie vor gross. Seit 30 Jahren wird diese Erfolgsgeschichte nun schon fortgeschrieben. Stiegen wir vor 30 Jahren noch mit 13 Teilnehmenden ein, so durften wir 2019 schweizweit 512 Teilnehmende begrüßen. Insgesamt haben wir seit 1989 über 8'500 Kursbesucher ausgebildet. Eine schöne und zugleich beeindruckende Zahl. Aus der langjährigen Gesamtstatistik wissen wir, dass fast gleich viele Personen die Erstausbildung und die Verlängerungsausbildung absolvieren. Die meisten Personen besuchen somit im Schnitt zwei Kurse bei uns. Dies wiederum deutet daraufhin, dass die Fachpersonen entweder die Branche verlassen oder dass sie diese Kurse als einmalige Ausbildung betrachten und die Verlängerungsausbildungskurse nicht weiter besuchen. Seit 2019 ist die Verlängerungsausbildung nun 5 Jahre gültig (bisher 3 Jahre). Dies wird in den kommen-

	EA / CB		VA / CR		Teilnehmer
	Kurse	Teilnehmer	Kurse	Teilnehmer	
Aarau	6	117	12	223	
La Rama	4	51	5	79	
Gordola	1	17	1	25	
Total	11	185	18	327	512

	Spezialkurse		Total Teilnehmer
	Kurse	Teilnehmer	
GTK	2	30	
Abwasser	1	15	
PK	2	10	
Total	5	55	567

Die Detailzahlen für die Kurssaison 2019.

den Jahren zu einer Veränderung der Teilnehmerzahlen führen. Zunächst wird dies eine Tendenz nach unten bewirken. Danach erhoffen wir uns, dass die Zahlen eher ansteigen. Die wichtigsten Kurse sind nach wie vor die Erstausbildungskurse, sowie die Verlängerungsausbildungskurse. Weiterhin weist der Planerkurs unzureichende Teilnehmerzahlen auf. Die entsprechende Zielgruppe ist eher schwer ansprechbar und die Themen sind durch uns intern schwierig ab-

deckbar; wir sind in diesem Gebiet vermehrt auf externe Spezialisten angewiesen.

Michael Gressmann, neuer Geschäftsführer, hat 2019 den Erstausbildungskurs besucht und erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation! Durch seine Teilnahme konnte er viele wertvolle Hinweise für die weitere Verbesserung des Kurses geben, welche für die Kursperiode 2020 bereits umgesetzt sind. Unter anderem haben wir den Schweisserpass über-




VKR ZERTIFIKAT SVS X ASS
 VKR 19.15709


PE/PVC
 Schweißen und Verlegen
 Soudage et pose
 Saldatura e posa





Name: Gressmann
 Vorname: Michael
 Geb.-Datum: 02.03.1965
 Kurs: EA 157
 gültig bis: 02.2022



617252123162502227565436006023

Unterschrift 

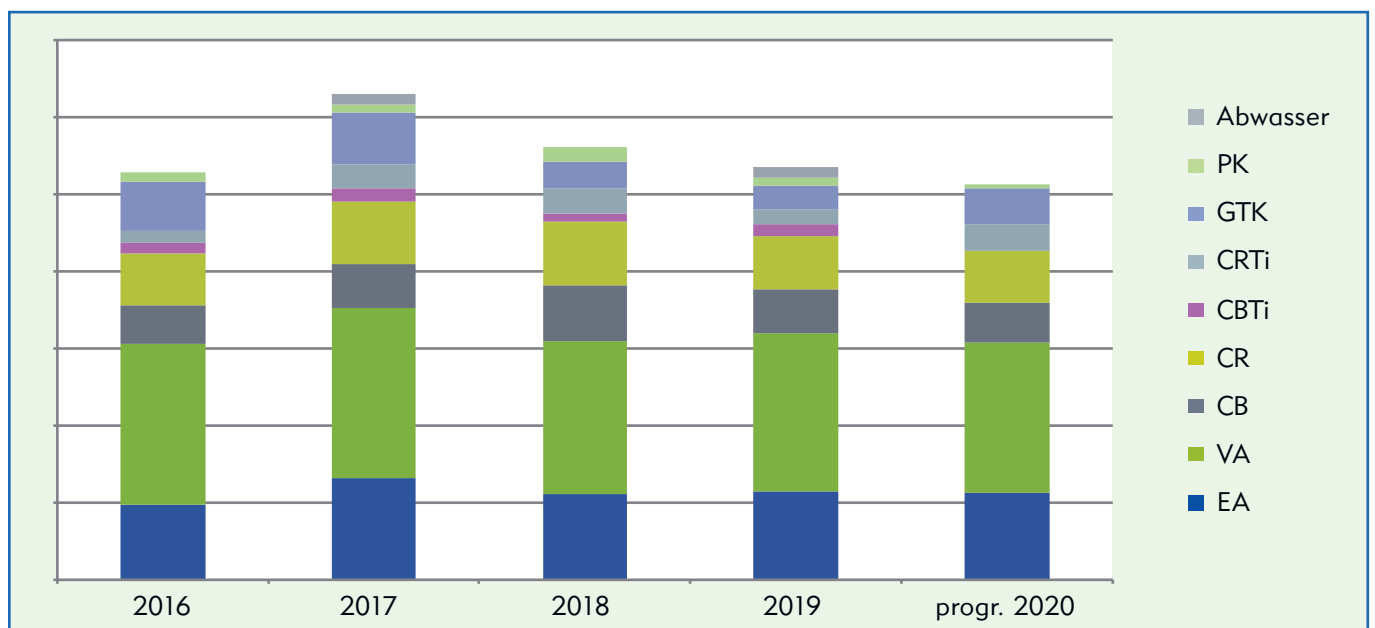
Verband Kunststoff-Rohre und -Rohrleitungsteile VKR  www.vkr.ch

Schweizerischer Verein für Schweisstechnik SVS X ASS  www.svs.ch

arbeitet. Er kommt in einem neuen Erscheinungsbild daher. Nebst dem Foto des Teilnehmers wird ein Barcode für die Schweissberechtigung der Geräte abgedruckt. In Zukunft wird dies für die Qualitätssicherung von Bedeutung sein.

Gegen Ende des Berichtsjahres haben wir die Homepage überarbeitet und dabei das neue Logo integriert. Die elektronische Anmeldeplattform konnte auf den neusten Stand gebracht werden. Diese Arbeiten waren sehr zeitintensiv und haben relativ viel Ressourcen gebunden.

Ohne den grossen Einsatz und die tolle Unterstützung seitens der Instruktoren sowie des Sekretariates hätten die Kurse auch 2019 nicht durchgeführt werden können. Aus diesem Grund gilt ihnen allen mein grosser Dank. Ein spezieller Dank geht ebenfalls an die aktiven Mitgliederfirmen, welche diese Kurse Jahr für Jahr ermöglichen.



Rapport annuel 2019, Romandie



Julián Ruiz,
Responsable de la formation
en Suisse Romande

Baisse d'affluence au cours

Au vu de l'augmentation de l'affluence de 2018, nous nous étions préparé à un nouveau record pour 2019. Celui-ci n'a pas eu lieu et au contraire, une baisse significative de l'affluence s'est fait sentir. Nous avons préparé 5 cours de base et 7 cours de répétition mais avons dû annulé 1 cours de chaque. Nous avons donc dispensé 10 cours dont 4 cours de base et 6 cours de répétition.

Avec un total de 143 personnes inscrites (51 CB et 79 CR) dont 11 absents et 2 candidats mal inscrits, nous avons formés 130 candidats. Le taux d'occupation était de 91,0% si l'on tient compte des absents.

Nous avons eu 12 échecs dont 10 en

pratique et 2 en théorie. C'est le taux le plus bas depuis des années. La plus grande partie ont refait et réussi leur examen de rattrapage. Un seul candidat n'a pas obtenu son passeport et recevra une attestation.

La participation des services industriels s'élève cette année à 46%. C'est le taux le plus élevé enregistré depuis la création des cours en Suisse romande.

Remaniement et organisation des cours

Un groupe de travail s'est penché sur l'organisation et les plages horaires des cours 2019 afin de trouver des solutions aux attentes des candidats.

Des modifications significatives ont

été adoptées. Par exemple: les cours de répétition se font les vendredis, pour la théorie et l'exercice, et les lundis pour les examens. Cela nous a permis de libérer l'abri pour donner plus de temps de pratique aux candidats des cours de base.

Pour les candidats aux cours de répétition qui viennent de loin et dorment à l'hôtel, nous avons réservé une semaine avec 2 cours de répétition où les deux jours se suivent.

Malheureusement, nous avons été obligé de déplacer certains chapitres. Mais le gros avantage c'est que les candidats suivent un chapitre en théorie et ensuite le mettent tout de suite en pratique. Cela a eu une incidence positive sur le taux d'échecs. Nous avons aussi remanié les emplacements des machines de l'abri pour donner plus de lumière aux candidats.

9 postes de travail sont à présent opérationnels.

Vision du futur

Suite à une séance informative avec tous les locataires de la Rama, nous avons réitéré notre intérêt à avoir un contrat de location à long terme afin de voir l'avenir avec sérénité. La demande a été prise en compte et nous attendons une réponse.

Anniversaire et remerciements

Le VKR Suisse Romande fête cette année ses 15 ans d'existence.

Afin de remercier tous les instructeurs pour leur travail et leur engagement, nous avons combiné notre séance de clôture avec une visite du fameux «Chaplin's World» à Corsier-sur-Vevey. La visite guidée du musée «Chaplin» et de la propriété de l'artiste fut un moment agréable apprécié par tous les participants.



VKR-Jahresbericht Tessin 2019



Peter Moser,
Viganello / Lugano

Auch im 2019 konnten wir wieder unsere Schweisskurse in Gordola erfolgreich durchführen.

Dabei wurden im Mai während 2 Wochen 17 Teilnehmer in der Grundausbildung (CB) sowie 25 Teilnehmer in der Verlängerungsausbildung (CR) geschult und geprüft. Bedauerlicherweise mussten wir mehrere ungenügende Prüfungen aus den beiden Kursbereichen abnehmen und diese Kandidaten dann in einem zweiten Schritt nochmals zur Prüfungswiederholung aufbieten. Zwei der durchgefallenen Kandida-

ten haben definitiv auf die Wiederholung der Prüfung verzichtet! Suissetec, deren Räumlichkeiten wir bis anhin benutzen durften, informierte uns im August, dass die Räumlichkeiten für 2020 nicht mehr zur Verfügung stehen. Um den dringenden Ausbildungsbedarf im Tessin zu decken, haben wir uns daher dazu bewegt, im Jahr 2020 nur den Wiederholungskurs für die Verlängerungsausbildung anzubieten, dessen Durchführung in den Räumlichkeiten von Georg Fischer in Lugano stattfinden wird. Zwischenzeitlich wird

weiterhin mit Suissetec das Gespräch gesucht, um eine Lösung für die Folgejahre zu finden und die Kontinuität der VKR-Ausbildung im Tessin zu gewährleisten. Wie immer, ein herzliches Dankeschön an die Mannschaft, welche die Durchführung der VKR-Kurse im Tessin erst möglich machen! Die geplanten Kursdaten der Verlängerungsausbildung für das Jahr 2020 in der KW19 müssen aus aktuellem Grund verschoben werden. Wir werden unsere Kunden über die weiteren Schritte informieren.



Bilanz per 31.12.2019

AKTIVEN	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF	CHF
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel	542'227	676'184	636'988
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen			
Debitoren	3'089	7'018	9'450
	3'089	7'018	9'450
Kurzfristige Forderungen gegenüber staatlichen Stellen			
Verrechnungssteuer		0	0
Total UMLAUFVERMÖGEN	545'316	683'202	646'438
Total AKTIVEN	545'316	683'202	646'438
PASSIVEN	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF	CHF
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen			
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	440'768	291'751	189'582
Erhaltene Anzahlungen von Dritten	0	15'153	38'591
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	440'768	306'904	228'173
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten geg. staatl. Stellen			
Abrechnungskonto MWST	-38'838	-21'924	-22'210
Passive Rechnungsabgrenzungen, kurzfristige Rückstellungen	8'763	137'833	194'940
Total KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	410'693	422'813	400'903
EIGENKAPITAL per 01.01.	260'388	245'535	243'962
Gewinn / Verlust	-125'766	14'853	1'574
Total EIGENKAPITAL per 31.12.	134'623	260'388	245'535
Total PASSIVEN	545'316	683'202	646'438

Erfolgsrechnung 2019

	ER 2019	Budget 2020	Budget 2021
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN			
Mitgliederbeiträge	95'410	93'000	90'000
Ertrag Ausbildung und Weiterbildung	720'656	730'000	730'000
Ertrag Kommunikation	8'000	6'400	6'400
Ertrag Technik	2'500	5'500	5'500
Ertrag Diverse	0	900	0
Erlösminderungen (Kursdifferenzen)	-1'518	0	0
Total BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	825'048	835'800	831'900
DIREKTER AUFWAND			
Fremdleistungen	19'078	15'000	0
Aufwand Ausbildung und Weiterbildung	682'938	590'000	575'000
Aufwand Kommunikation	54'458	60'000	55'000
Aufwand Technik	2'525	60'000	20'000
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHT			
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	0	1'150	1'000
Verwaltungs- und Informatikaufwand	174'797	160'000	175'000
Reise- und Repräsentationsspesen	13'224	12'000	8'000
Finanzaufwand und Finanzertrag	-238	50	50
Übriger betr. Aufwand	3'120	0	0
Total ÜBRIGER BETRIEBS-AUFWAND, ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHT	949'901	898'200	834'050
BETRIEBSFREMDER, AUSSERORDENTLICHER, PERIODENFREMDER ERFOLG	913	500	500
Unternehmensgewinn	-125'766	-62'900	-2'650

Finanzen / Erläuterungen

Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst beidseitig mit CHF 545'316 ab.

Der Jahresverlust, in der Höhe von CHF 125'766, reduziert das Vereinskonto von CHF 260'388 auf CHF 134'623. Die flüssigen Mittel betragen per 31.12.2019 CHF 542'227.

Das Budget des Vereinsjahres 2019 hatte einen Gewinn in der Höhe von CHF 1'100.– vorgesehen.

Abschluss 2019

Das Geschäftsjahr 2019 des VKR's zeigt erstmals seit dem 2004 einen

Die Erfolgsrechnung 2019 weist folgende Kennzahlen auf:

Total Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	CHF	825'048
Total direkter Aufwand	CHF	758'998
Total übriger Betriebsaufwand	CHF	190'903
Total betriebsfremder Aufwand	CHF	913
Verlust	CHF	125'766

Verlust. Wie im Bericht der Geschäftsführer bereits erläutert, haben verschiedene Faktoren in der Summe zum erwähnten Resultat im Geschäftsjahr 2019 geführt. Wich-

tige Prozesse wie die Einarbeitung des neuen Geschäftsführers und der Generalersatz der IT-Lösung zur Verbandsadministration sind wichtige Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft des Verbandes und sind vor allem in höheren Personalkosten zu finden. Diese Abweichungen spiegeln sich in den Aufwandpositionen Aus- und Weiterbildung und Verwaltung/Informatik wieder. Zudem hat sich vor dem Aufbau der neuen Website ungeplant die Chance aufgedrängt, das Erscheinungsbild des VKR's durch ein neues CD/CI zu modernisieren.

Infolge der geringeren Auslastung der Kurse im Berichtsjahr blieb der Ertrag aus Aus- und Weiterbildung erneut unter dem Vorjahr. Jedoch wurde das konservative Budgetziel überschritten.

Der Aufwand für Aus- und Weiterbildung blieb als Folge der erwähnten IT-Aufwendungen deutlich über dem Budgetziel und dem Vorjahresresultat. Durch das schlechte Jahresresultat wurde die Finanzstrategie des Vorstandes vom Herbst 2018, die Reduktion des Eigenkapitals, schneller als geplant angegangen und bereits teilweise realisiert.

Erwartung 2020 / Budget 2021

Die Erwartung der Erträge aus Aus- und Weiterbildung für das 2020 liegen ca. 10% unter der Budgetplanung 2020. Die Aktivitäten im 2020 werden jedoch nicht zum budgetierten Verlust vom 62'900 führen, da die Kosten teilweise bereits im 2019 angefallen sind. Der Ersatz der IT-Infrastruktur wird 2020 abgeschlossen.



Johannes van Seeters
OMYA (Schweiz) AG
4665 Oftringen

Rico Hofstetter
Jansen AG
9463 Oberriet

Sonja Zwahlen
Symalit AG
5600 Lenzburg

Bericht der Kontrollstelle zu Handen der VKR Generalversammlung vom 15. Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

In Ausübung des uns übertragenen Mandates als Kontrollstelle des VKR erstatten wir Ihnen über unsere Prüfung der Jahresrechnung 2019, abgeschlossen per 31. Dezember 2019, wie folgt Bericht:

Die Bilanz per 31.12.2019 schliesst beidseitig ab mit	CHF	545'315.72
Die Erfolgsrechnung 2019 zeigt einen Aufwandüberschuss von welcher mit dem Vereinsvermögen verrechnet wird, sodass das Eigenkapital per 31.12.2019 einen Saldo ausweist von	CHF	125'765.67
	CHF	134'622.69

Das genehmigte Budget des Vereinsjahres 2019 des VKR ging von einem Gewinn von CHF 1'100.00 aus.

Gemäss unserer Kontrolle haben wir festgestellt, dass

- 1.) die Bücher ordnungsgemäss geführt sind;
- 2.) die Buchhaltung, Bilanz und Erfolgsrechnung mit den Belegen und ausgewiesenen Beständen übereinstimmen;
- 3.) das Geschäftsergebnis und die Vermögenslage nach den Vorschriften des Gesetzes und der Statuten dargestellt und bewertet worden sind.

Gestützt auf das Ergebnis unserer Prüfung empfehlen wir der Generalversammlung des VKR, die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen des VKR Décharge zu erteilen.

Die Rechnungsrevisoren

Johannes van Seeters

Rico Hofstetter

Sonja Zwahlen

Aarau, 26. Februar 2020

Das Budget für das Jahr 2021 geht von einer reduzierten Mitgliedersituation aus.

Wir erwarten aber erste Resultate aus dem Projekt «neue VKR-Kurse», die im Ertrag aus Kursen für das Budget 2021 berücksichtigt wurden. Diese Massnahmen kompensieren den Rückgang der Kursauslastung im 2020. Zur Pflege der Ausbildungsun-

terlagen und technischen Richtlinien planen wir den Einsatz eines Redaktionssystems, was aber auch im 2021 zu einer Belastung des Verwaltungsaufwandes führen wird.

Mitgliedersituation

Der VKR musste im Berichtsjahr den Austritt der Schättin AG verzeichnen. Der Verband vereinigt am Ende des

Berichtsjahres 26 Mitgliedfirmen, davon fünf assoziierte Mitgliedfirmen.

Mitgliederbeitrag 2021

Aufgrund der Bilanz im Abschluss 2019 und der daraus resultierenden Vereinskapitalsituation des VKR's, empfiehlt der Vorstand, den Mitgliederbeitrag für das Jahr 2021 erneut unverändert zu lassen.

Mitgliederverzeichnis 2019

Verband Kunststoff-Rohre und -Rohrleitungsteile VKR

Aliaxis Utilities & Industry AG	Straubstrasse 13	7323 Wangs
APR Allpipes Rohrsysteme (Schweiz) AG	Bachmatten 9	4435 Niederdorf
Borealis Polyolefine GmbH	St. Peter-Strasse 25	4021 Linz
Canplast SA	Rte de Sullens 2B	1029 Villars-Ste-Croix
Etertub AG, Trinkwasser-Systeme	Grabenstrasse 16	8865 Bilten
Geberit Produktions AG	Schachenstrasse 77	8645 Rapperswil-Jona
Georg Fischer RLS (Schweiz) AG	Ebnatstrasse 111	8201 Schaffhausen
HakaGerodur AG	Giessenstrasse 3	8717 Benken
Häny AG	Buechstrasse 20	8645 Jona
Hawle Armaturen AG	Hawlestrasse 1	8370 Sirnach
Herbert Hofmann SA	39, route des Jeunes	1211 Genève 26
HOBAS Engineering + Rohre AG	Birsigstrasse 2	4054 Basel
InnoPlastics AG	Hörnlistrasse 1	8360 Eschlikon TG
Jansen AG	Industriestrasse 34	9463 Oberriet
Macomass Verkaufs AG	Grindelstrasse 2	8304 Wallisellen
Mauderli AG, Kunststoffwerk	Industriestrasse	6105 Schachen
MCAM Symalit AG	Hardstrasse 5	5600 Lenzburg 1
OMYA (Schweiz) AG	Baslerstrasse 42	4665 Oftringen
Pumpen Lechner GmbH	Grabenstrasse 18	8865 Bilten
Rehau Vertriebs AG	Aeschstrasse 17	3110 Münsingen
ROLA-Tech AG, Vertretung von WIDOS Wilhelm Dommer Söhne AG	Wildbrunnstrasse 4	8722 Kaltbrunn
Rowatec AG	Hölzliwisenstrasse 5	8604 Volketswil
Simona AG, Verkaufsniederlassung Schweiz	Bäumlimattstrasse 16	4313 Möhlin
Stalder Extrusion SA, Extrusionstechnik	Rue du marais 4	1312 Eclépens
Streng Plastic AG	Dielsdorferstrasse 21	8155 Niederhasli
Total Petrochemicals & Refining SA/NV	Regensdorferstrasse 15	8049 Zürich

Aktualisiert: 31.12.2019 PS

Der Vorstand und seine Organe

Vorstand

- Patrick Streng, Streng Plastic AG (Präsident VKR)
- Marcel Beer, MCAM Symalit AG
- Thomas Metzler, +GF+ RLS

Geschäftsstelle

- Peter Stauffer (Geschäftsführer)
- Michael Gressmann (Stv. GF)
- Pamela Filoni (Sekretariat)
- Angelika Wildi (Sekretariat)

Revisoren

- Jan van Seeters, OMYA (Schweiz) AG
- Sonja Zwahlen, MCAM Symalit AG
- Ricco Hofstetter, Jansen AG

Arbeitsgruppen und ihre

Vorsitzenden

Paritätische Kommission c+s®

- Christian Binder, Symalit AG
- Richard Huber, SWL Energie AG
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Markus Zihler, a.en Aare Energie AG

Kommunikation

- Michael Gressmann, VKR, (Bereichsleiter)
- Armin Grueter, Aliaxis Utilities & Industry AG
- Alfred Wettstein, Jansen AG
- Patrice Howald, Canplast SA
- Bruno Schnyder, HakaGerodur AG
- Peter Schönbach, Borealis Polymere GmbH
- Urs Zumbühl, Symalit AG
- Thomas Gruber, Streng Plastic AG
- Christian Sägesser, +GF+ RLS

Technik (ad hoc)

- Urs Amacher, +GF+ RLS AG
- Michael Gressmann, VKR
- Thomas Gruber, Streng Plastic AG
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Michel Schwarb, Simona AG
- Roman Steiner, HakaGerodur AG
- Thomas Herren, Rehau Vertriebs AG

Aus- und Weiterbildung

- Prüfungskommission Rohrkurse
- Josef Eugster, Gawaplast AG
- Ferdinand Huwiler, Schweiz. Metall-Union AG

- Anja König, SVS/ASS
- Roger Rada, SVS/ASS
- Thomas Rotach, SVGW
- Christian Sägesser, +GF+ RLS
- Roland Schild, Roland Schild GmbH
- Markus Thoma, Glattwerk AG (Vorsitzender)

Rohrkurse Deutschschweiz

- Peter Baumgartner, Salvatore Candura, Sebastian Deventer, Aliaxis Utilities & Industry AG
- Beat Glutz, Regio Energie Soloturn
- Kevin Huber, Jansen AG
- André Kämpf, +GF+ RLS
- Reto Kohler, Localnet AG
- Urs Kurz, +GF+ RLS
- Sandro Lasen, HakaGerodur AG
- Nicola Palmisano, Geberit Produktions AG
- Markus Portmann, Wasserversorgung Urdorf
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Didi Redzeqi, Häny AG
- Christian Sägesser, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Roland Schild, Roland Schild GmbH
- Roman Schmid, HakaGerodur AG
- Michel Schwarb, Simona AG
- Christoph Strässle, +GF+ RLS
- Rolf Strub, Göpfi Triet, Hawle Armaturen AG
- Martin Vogt, Häny AG
- Peter Walde, Stalder Extrusion SA
- Heinrich Weber, +GF+ RLS

Rohrkurse Westschweiz

- Miguel Alvarez, SIG Services Industriels
- Jacques Brera, Ville de Morges
- Patrice Brunner, +GF+ RLS
- Frédéric Bürki, Geberit Distribution SA
- Alain Corthésy, Stalder Extrusion SA
- Marc De Raemy, +GF+ RLS
- Julien Debétaz, +GF+ RLS
- José Délèze, Aliaxis Utilities & Industry AG
- Frank Dufour, Hawle Armaturen AG
- Guiseppa Fargnoli, Ville de Pully
- Ian Favre, SIG Services Industriels
- Jacques Favre, +GF+ RLS

- David Fernandez, SIG Services Industriels
- Patrice Gaudard, Gaudard Installatioin sanitaire
- Mikael Gerber, Geberit Distribution SA
- Stéphan Glauser, Hawle Armaturen SA
- Benjamin Haymoz, Jansen AG
- John Golay, Stalder Extrusion SA
- Cédric Lambiel, Canplast SA
- André Loewer, Hawle Armaturen AG
- Julian Ruiz, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Ulrich D. Schulthess, HakaGerodur AG
- Dominique Serex, SSIGE

Rohrkurse Tessin

- Filippo Bonvincini, Alpiq InTec Ticino SA
- Patrick Campana, impianti sanitari
- Salvatore Candura, Aliaxis Utilities & Industry AG
- Marco Chinelli
- Tiziano Frascina, Camponovo SA
- Stéphane Glauser, Hawle Armaturen SA
- Alessandro Innocenti
- Peter Moser, +GF+ RLS (Bereichsleiter)
- Alex Quanchi, +GF+ RLS
- Antonio Rosafio, Hawle Armaturen AG
- Alessandro Rossi, Aziende Industriali di Lugano
- Julian Ruiz, +GF+ RLS

Anbinden von Erdwärmesonden

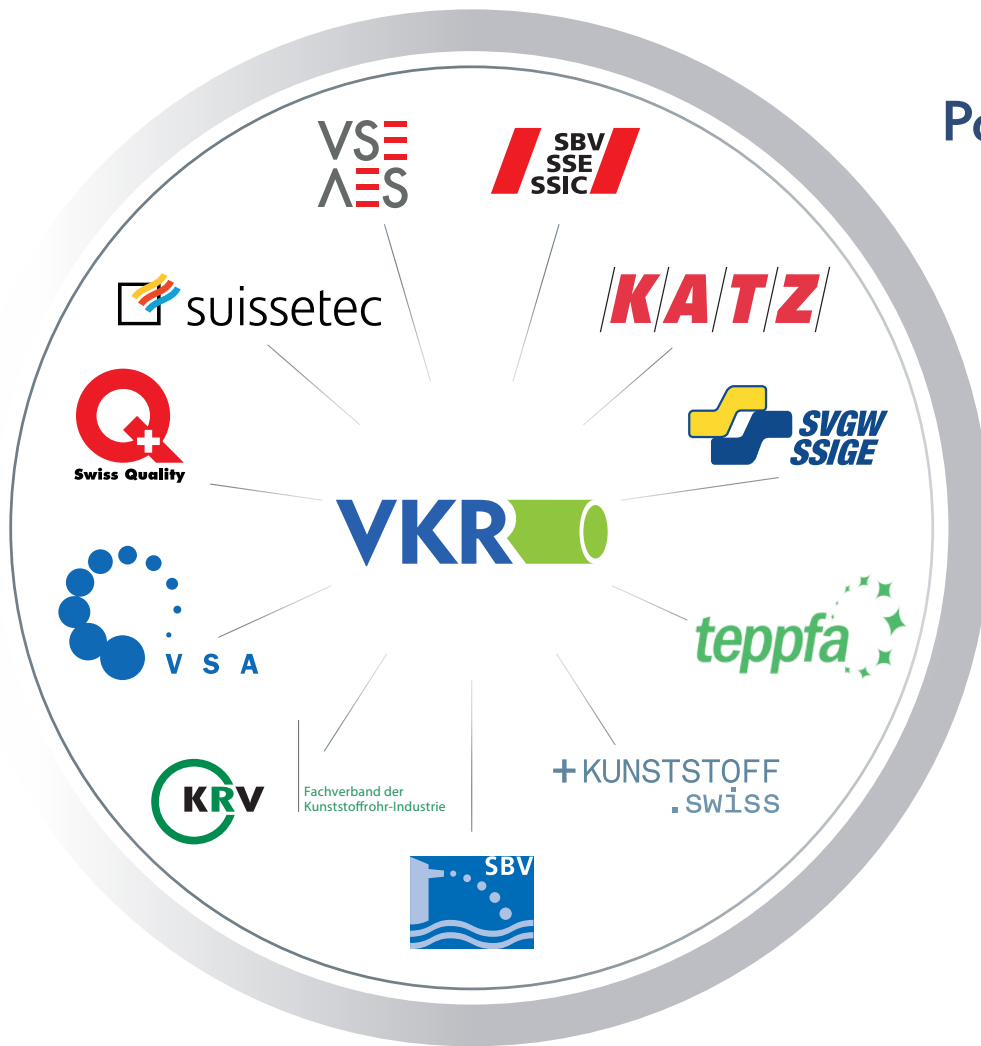
- Sebastian Deventer, Aliaxis Utilities & Industry AG
- Ernst Rohner, Geowatt AG (Kursleiter GTK)
- Roman Steiner, HakaGerodur AG
- Christoph Strässle, +GF+ RLS
- Heinrich Weber, +GF+ RLS

Individualekurse für Bauleiter, Ingenieure und Planer

- Christian Sägesser, +GF+ RLS
- Mirko Possamai, HakaGerodur AG
- Heinrich Weber, +GF+ RLS

Aktualisiert: 31.12.2019 PS

Wir arbeiten mit
Partnerverbänden
zusammen.



VKR 
Verband Kunststoff-Rohre
und -Rohrleitungsteile

Schachenallee 29C
CH-5000 Aarau
Telefon +41 (0)62 834 00 60
Fax +41 (0)62 834 00 61
www.vkr.ch